Alversundbrua









ZUSAMMENFASSUNG

Implenia baut die Alversundbrücke als Teil der Kreisstrasse 565 in der Gemeinde Alver in Vestland.

DAS PROJEKT

Die neue Brücke soll die derzeitige Einbahnbrücke aus dem Jahr 1958 ersetzen und eine sicherere und effizientere Fortbewegung für Autofahrer, Fussgänger und Radfahrer ermöglichen. Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zur Modernisierung der Infrastruktur in der Region.

Auftrag und Projektumfang

Implenia wurde vom Bezirk Vestland mit dem Bau der neuen Alversundbrücke über den Alverstraumen beauftragt. Das Projekt umfasst eine 209 Meter lange Bogenbrücke mit zwei Fahrspuren sowie einem Fuss- und Radweg. Die neue Brücke wird aus Stahl und Beton gebaut und soll die derzeitige, durch Ampeln geregelte Brücke mit begrenzter Kapazität und Tragfähigkeit ersetzen.

Technische und verkehrliche Anforderungen

Das Projekt stellt hohe Anforderungen an die technische Umsetzung, die Verkehrsabwicklung und die Rücksichtnahme auf die Umgebung. Wenn die neue Brücke fertiggestellt ist, wird sie für mehr Verkehrssicherheit, erhöhte Kapazität und eine robustere Verkehrslösung sowohl für den Nahverkehr als auch für den gewerblichen Verkehr in Nordhordland sorgen.

Klima, Umwelt und Biodiversität

Das Projekt legt grossen Wert auf Klima und Biodiversität. Alverstraumen ist ein Meeresgebiet mit bedeutenden Naturwerten, und das Projekt wird mit Massnahmen zur Begrenzung negativer Auswirkungen durchgeführt.

Erfahrung und Zusammenarbeit

Implenia verfügt über langjährige Erfahrung mit komplexen Brücken- und Betonprojekten in Norwegen. Die Alversundbrücke baut auf dieser Kompetenz auf, wobei der Schwerpunkt auf Qualität, Durchführbarkeit und nachhaltigen Lösungen liegt. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit Norconsult, Norbridge und Romarheim durchgeführt.

FACTS

Standort	Gemeinde Alver, Vestland, , Norwegen
Status	im Bau
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	490 Mio. NOK
Baubeginn	Mai 2026
Fertigstellung	Mai 2030
Bauherrschaft	Bezirk Vestland